

HERZLICH WILLKOMMEN ZUM

GBU

Live eSeminar

7. Juni 2024 | 11 Uhr
Dauer ca. 30 min. incl. Q&A Session

Beherrschen Sie die Komplexität - Mit Leichtigkeit!

Valuestream Simulation einer Gerätefertigung

Ihr Gastgeber heute



Tim Cooke | ProModel UK



VORANKÜNDIGUNG

Das nächste GBU Live **e**Seminar findet statt am:

Freitag, den 5. Juli 2024 | 11 Uhr

Auslegung einer Fertigungslinie für Hohlprofile

GBU
Live **e**Seminar



AGENDA

Begrüßung

Thema

Valuestream Simulation einer Gerätefertigung

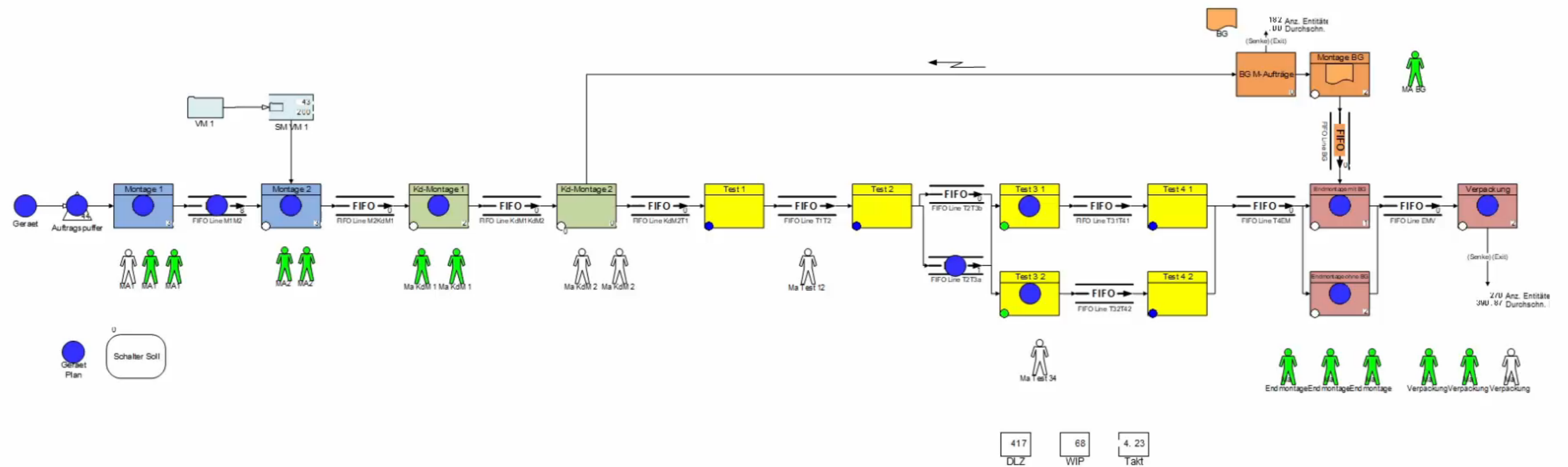
- Modellvorgaben
- Modellaufbau
- Ergebnisse

Fazit

GBU Live eSeminar

GBU
 Live eSeminar

Valuestream Simulation einer Gerätefertigung



ANFORDERUNGEN & FRAGEN

Anforderungen an die Produktion

- In einer Arbeitsschicht müssen im Durchschnitt 75 Geräte produziert werden
- Es dürfen nicht mehr als 18 Mitarbeiter beschäftigt werden

Durch die Simulation zu klärende Fragen

- Nachweis der Produktivität des zukünftigen Produktionslayouts
 - Funktioniert das geplante Design?
- Bestimmung der notwendigen Anzahl an Testautomaten
 - Werden beide Test-Fertigungsinsel benötigt?
- Bestimmung des Platzbedarfs durch Auslegen der FIFO-Strecken
 - Wieviel Kapazität müssen die einzelnen FIFO-Strecken aufweisen?



SZENARIEN-ÜBERSICHT

Szenario	Ausgangssituation	Mitarbeiterpool	Nur eine Fertigungsinsel	FIFO-Strecke nach Test 4	FIFO-Strecke Endmontage Verpackung
Problem/ Aufgabe		Engpass durch Mitarbeiter an der Montage 2	Fertigungsinseln für Test 3 und Test 4 doppelt vorhanden	Durchsatz bei nur einer Fertigungsinsel nicht erreicht	Verkürzung der FIFO-Strecke
Abhilfe durch		Bildung eines Mitarbeiterpools MA 1 & MA 2	Nutzung jeweils einer Fertigungsinsel	Kapazitätserhöhung der FIFO-Strecke, um die Blockaden aufzuheben	Kürzen der FIFO-Strecke
Durchsatz in Geräten (Soll 7.500)	7.019	7.499	7.438	3: 7.438 4: 7.500 5: 7.493 6: 7.498	2: 7.471 3: 7.481 4: 7.501 5: 7.491



FAZIT

Durch die Simulation konnten Verbesserungen erzielt werden

- Die Anforderungen der Produktion von 75 Geräten je Arbeitsschicht bei maximal 18 Mitarbeitern ist möglich
- Bildung von Mitarbeiterpools und der flexible Einsatz der Mitarbeiter ist notwendig
- Einsparungen von Investitionen durch Verzicht auf die doppelten Fertigungsinseln mit dem teuren Testautomaten
- Verkürzungen von FIFO-Strecken und dadurch kompaktere Bauweise der Produktion

**VIELEN DANK
FÜR IHRE
AUFMERKSAMKEIT!**

**SIE HABEN FRAGEN?
WIR ANTWORTEN!**



IHRE ANSPRECHPARTNER

GBU mbH

Dipl.-Ing. Andreas Karrais

Dipl.-Inf. Jiri Vacek

Dipl.-Ing. Jürgen Mauch

Dr.-Ing. Ralf Kapp

Rotenbergstraße 8

70190 Stuttgart

www.gbumbh.de

www.process-simulator.de

www.promodel.de

fon +49 711 1662-450

fax +49 711 1662-451

info@gbumbh.de



**WIR BEDANKEN UNS
FÜR IHRE TEILNAHME AM**

GBU
Live **e**Seminar

**UND WÜNSCHEN IHNEN EIN
ANGENEHMES WOCHENENDE!**

